

# Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

19. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 4. März 1965

Nummer 11

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
2121	17. 2. 1965	Zehnte Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über die Abgabegefäße in Apotheken (10. Erg.Abgabe-VO) . . . . .	44
	2. 2. 1965	Nachtrag zur Genehmigung des Regierungspräsidenten in Minden vom 18. Juni 1898 — Amtsblatt der Regierung zu Minden, Stück 26 — und den hierzu ergangenen Nachträgen für die Strecke von Herford nach Wallenbrück der Herforder Kleinbahnen G.m.b.H. in Herford (Westf.) . . . . .	44

2121

**Zehnte Verordnung  
zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über  
die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über  
die Abgabefläche in Apotheken  
(10. Erg. Abgabe-VO)**

Vom 17. Februar 1965

Auf Grund des § 29 des Ordnungsbehördengesetzes vom 16. Oktober 1956 (GS. NW. S. 155), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305), wird für das Land Nordrhein-Westfalen verordnet:

Artikel I

Abschnitt II der Anlage zu der Verordnung über die Abgabe stark wirkender Arzneimittel und über die Abgabefläche in Apotheken vom 24. Februar 1959 (GV. NW. S. 39), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. April 1964 (GV. NW. S. 161), wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. Bei der Sammelposition

„1,2,4-Benzothiadiazin-1,1-dioxyd-Abkömmlinge“  
ist in der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben einzufügen:

3-Benzylthiomethyl-6-chlor-7-sulfamoyl-1,2,4-  
benzothiadiazin-1,1-dioxyd und seine Salze  
(Benzthiazid)

Bei der Sammelposition „Cortisone“ ist in der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben einzufügen:

1-Dehydro-6,9-difluor-16-methyl-17-hydroxycorticosteron(6,9-Difluor-16-methyl-prednisolon)  
(Flumethason), seine Ester und deren Salze  
1-Dehydro-6-fluor-16-methyl-corticosteron,  
seine Ester und deren Salze

Bei der Sammelposition „17 $\beta$ -Hydroxy-androstene“ ist in der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben einzufügen:

1 $\alpha$ , 7 $\alpha$ -Bis-(acetylthio)-17 $\beta$ -hydroxy-17 $\alpha$ -methyl-androsten-(4)-on-(3) und seine Ester

Bei der Sammelposition „17 $\beta$ -Hydroxy-nor-androstene“ ist in der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben einzufügen:

4,17 $\beta$ -Dihydroxy-19-nor-androsten-(4)-on(3)  
und seine Ester

Bei der Position „Quecksilberverbindungen“ ist hinter dem Wort „Chininmercuribisulfat“ einzufügen:

sowie Natrium-Aethylmercurithiosalicylat-Tabletten zu 30 mg gegen die Nosema-Seuche der Bienen

2. Folgende Positionen sind in der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben einzufügen:

2-Benzolsulfonamido-5-methoxyäthoxy-pyrimidin  
und seine Salze (Glycodiazin)  
N-Benzyl-N',N' '-dimethyl-guanidin (Bethanidin)  
und seine Salze  
3-(N-Benzyl-N-methyl-amino)-propin-(1)(Pargylin)  
und seine Salze  
2' '-(4'-Chlorphenoxy)-isobuttersäure-äthyl-ester  
(Clofibrat)  
N-(2',6'-Dimethyl-piperidino)-3-sulfamoyl-4-chlorbenzoesäureamid (Chlosudimeprimyl) und seine Salze

Jodverbindungen, organische, als Röntgenkontrastmittel

3-Methoxy-4-(N,N-diaethylcarbamoyl-methoxy)-phenyllessigsäure-propylester

N-(3-Methylaminopropyl)-iminodibenzylum  
(Desmethylimipramin) und seine Salze

5-(3'-Methylaminopropyliden)-dibenzo-( $\alpha$ ,  $\alpha$ )-(1,4)-cycloheptadien (Nortriptylin)  
und seine Salze

5-Nitro-2-Furaldehyd-semicarbazone  
(Nitrofural, Nitrofurazon)

1-Phenyl-2-dimethylamino-propan und seine Salze  
Thiophosphorsäure-0-(4-dimethylsulfamoyl-phenyl)-0,0-dimethyl-ester

Thiophosphorsäure-0-(2,4,5-Trichlorphenyl)-0,0-dimethylester

— die wiederholte Abgabe zum äußeren Gebrauch ist nur zulässig, wenn dies auf der Verschreibung vermerkt ist —

Artikel II

Die Verordnung tritt am 20. März 1965 in Kraft.

Düsseldorf, den 17. Februar 1965

Der Innenminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Weyer

— GV. NW. 1965 S. 44

Nachtrag

**zur Genehmigung des Regierungspräsidenten  
in Minden vom 18. Juni 1898  
— Amtsblatt der Regierung zu Minden, Stück 26 —  
und den hierzu ergangenen Nachträgen  
für die Strecke von Herford nach Wallenbrück  
der Herforder Kleinbahnen GmbH  
in Herford (Westf.)**

Düsseldorf, den 2. Februar 1965

Auf Grund des § 21 Abs. 2 des Landeseisenbahngesetzes vom 5. Februar 1957 (GV. NW. S. 11) entbinde ich die Herforder Kleinbahnen GmbH in Herford (Westf.) mit Wirkung vom 15. März 1965 für dauernd von der Verpflichtung zur Aufrechterhaltung des Güterverkehrs auf dem Streckenabschnitt von Spenge (Bahn-km 2,5+60) bis Herford Lübberter (Bahn-km 19,1+70).

Insoweit treten die in der Urkunde vom 18. Juni 1898 und den hierzu ergangenen Nachträgen enthaltenen Bestimmungen außer Kraft.

Düsseldorf, den 2. Februar 1965

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag:

Dr. Beine

— GV. NW. 1965 S. 44

**Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM**

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

In der Regel sind nur noch die Nummern des laufenden und des vorhergehenden Jahrgangs lieferbar.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannufer 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 6,60 DM, Ausgabe B 7,70 DM.